

Vom armen Straßenhund zur Schönheitskönigin

Bei Hilde Brandl hat „Sonnenhof“-Hündin Mary ihr Zuhause gefunden

So können Sie helfen

Sie möchten einen der Hunde von SOS Projects haben? So geht's: Sie melden sich telefonisch beim Sonnenhof unter 0700/76726462 oder 08867/921136. Sie können auch direkt dorthin fahren und sich die Hunde anschauen. Besuchszeiten sind täglich von 14 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Absprache. Der Sonnenhof liegt in Hochkreit 8 bei Rottenbuch, von München aus über die A95 (Ausfahrt Murnau) bestens zu erreichen.

Sie möchten SOS Projects finanziell unterstützen? Dann werden Sie einfach Fördermitglied (Info bei SOS Projects, Reuchlinstraße 1, 81925 München, Telefon 089/90936590 oder im Internet unter www.sos-projects.org). Oder spenden Sie per Überweisung auf das Konto 90999 bei der HypoVereinsbank München (BLZ 70020270).

Tier-Notruf

Unter Telefon 01805/843773 (12 Cent pro Minute) erreichen Sie rund um die Uhr die Tierrettung München.

Ein gutes Jahr ist es jetzt her, dass Hilde Brandl ihre Mary bei sich aufgenommen hat. Ein Jahr, von dem die Münchner Rentnerin (63) keine Minute missen möchte. Die einstige Straßenhündin aus Teneriffa ist längst ein unverzichtbarer Teil der Familie geworden. Die Brandls sind so stolz auf sie, dass sie Mary sogar beim tz-Wettbewerb „Hundekönig von Bayern“ ins Rennen schickten. Den Titel holte die goldbraune Schönheit von den Kanaren zwar nicht, aber eine Ehrenurkunde belohnte ihre Teilnahme und adelte sie von der Bettlerin zur Prinzessin.

Hilde Brandl hatte zunächst gar nicht vorgehabt, noch einen



Die Münchnerin Hilde Brandl mit ihrer „bayerischen Hundepinzessin“ Mary
Foto: Oliver Bodmer

weiteren Hund aufzunehmen. Sie hatte ja schon ihre Cara, einen Findling aus Italien. „Dann aber habe ich in der tz über den Sonnenhof gelesen und spontan beschlossen, dort mal vorbei zu schauen.“ Gesagt, getan. Mit ihrem Mann und Hündin Cara ging's hinaus in den Pfaffenwinkel zu der Zuflucht, die die Münchner Unternehmerin Renate Thyssen-Henne dort mit ihrem Verein SOS Projects für arme, misshandelte Hunde geschaffen hat. Das letzte Tier, das sich Hilde Brandl auf dem Sonnenhof ansah, war Mary. Den Welpen hatte Renate Thyssen-Henne persönlich auf Teneriffa gerettet.

Hilde Brandl: „Mary war gerade frisch kastriert. Und obwohl die

Wunde noch nicht ganz ausgeheilt war, war sie gleich total zutraulich und verschmust.“ Den Ausschlag, Mary zu adoptieren, gab jedoch Hündin Cara. Sie akzeptierte die andere sofort. Seitdem sind beide unzertrennlich, auch wenn Mary manchmal ganz schön frech zu ihrer „großen Schwester“ ist und ihr gelegentlich sogar Leckerbissen aus dem Maul stibitzt.

Ihre Entscheidung, zum Sonnenhof zu fahren, hat Hilde Brandl jedenfalls noch nie bereut. Im Gegenteil: „Es war meine beste Idee. Man wird dort wirklich toll über die Hunde und deren Schicksal aufgeklärt. Die Tiere sind auch gepflegt und gesund. Und wenn man Fragen oder Probleme hat, kann man immer anrufen.“

CK

Diese Sonnenhof-Hunde suchen ein Zuhause

Rocky II

Ist ein wunderschöner, lieber, drei Jahre alter Riesenschnauzer-Mischling. Er wurde auf Teneriffa von einem schlechten Platz befreit.



Mira & Peanut

Mira ist ein reinrassiges, fünf Jahre altes, braves Beagle-Mädchen. Peanut, ihre Freundin, ist eine sechsjährige, allerliebste Beagle-Hündin. Beide wurden auf Teneriffa zusammen nicht mehr gebraucht und im Tierheim abgegeben. Sie sehnen sich nach einem gemeinsamen, liebevollen Zuhause. Beide sind sehr angenehme Hunde.



Luna

Ist eine wunderschöne, einjährige, folgsame, schon gut erzogene Hündin. Sie wurde wegen Trennung abgegeben.



Sabino

Ist ein goldiger, kleiner, sechs Monate alter Papillon-Mischling. Er wurde im Pappkarton aufgefunden.



F: Sonnenhof/SOS Projects



Unternehmerin Renate Thyssen-Henne mit Mary

Foto: BILD Ztg., Peter Müller